Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Business Talent GmbH – Kurse, Seminare, Trainings & E-Learning, Verkauf

Stand: 26.04.2026 | Version: 1.0

Anbieter

Business Talent GmbH

Sitz: 8280 Kreuzlingen, Kanton Thurgau, Schweiz

Geschäftsadresse: Hauptstrasse 11c, 8280 Kreuzlingen, Schweiz

E-Mail: info@business-talent.ch | | UID: [coming soon]

1. Geltungsbereich & Rangfolge

1.1 Diese AGB regeln Abschluss, Inhalt und Abwicklung von Verträgen über offene Kurse, Firmen-/Inhouse-Trainings, Coachings, Warenverkauf sowie Online- /Blended-Learning zwischen der Business Talent GmbH (nachfolgend „Anbieter“) und Teilnehmer: innen bzw. Auftraggebern (nachfolgend „Kunden“).

1.2 Spezifische Vereinbarungen (z. B. Offerte/Vertrag, Leistungsbeschreibung, Auftragsbestätigung) gehen diesen AGB vor. Allgemeine Einkaufsbedingungen des Kunden gelten nur, wenn der Anbieter schriftlich zustimmt.

1.3 Für E-Learning-Zugänge und Plattformen gelten zusätzlich die Nutzungsbedingungen gemäss Ziff. 8.

2. Vertragsabschluss

2.1 Offene Kurse: Die Darstellung auf Website/Flyer ist unverbindlich. Der Vertrag kommt mit schriftlicher Bestätigung (E-Mail genügt) durch den Anbieter zustande.

2.2 Inhouse-/Projektaufträge: Der Vertrag entsteht durch schriftliche Annahme einer Offerte oder einer Auftragsbestätigung.

2.3 E-Learning: Mit Bereitstellung der Zugangsdaten bzw. Freischaltung ist der Vertrag geschlossen.

2.4 Der Anbieter kann Anmeldungen ohne Angabe von Gründen ablehnen (z. B. fehlende Voraussetzungen, Auslastung).

3. Leistungen, Durchführung & Änderungen

3.1 Umfang, Lernziele, Datum, Dauer, Ort/Online-Zugang, Voraussetzungen und Sprache ergeben sich aus der Kursbeschreibung/Offerte.

3.2 Der Anbieter ist berechtigt, Inhalte, Agenda, Dozierende, Methoden sowie Kursort/Plattform aus sachlichen Gründen gleichwertig anzupassen; wesentliche Änderungen werden rechtzeitig mitgeteilt.

3.3 Mindestteilnehmerzahl: Wird sie nicht erreicht, kann der Anbieter den Kurs verschieben oder stornieren (Ziff. 7.4).

3.4 Leistungsvoraussetzungen (z. B. Software, Browser, stabile Internetverbindung, Headset, Kamera) sind vom Kunden sicherzustellen; dies gilt besonders für E-Learning/Online-Live-Sessions.

3.5 Unterrichtssprache ist Deutsch (sofern nicht anders vereinbart).

4. Preise, Steuern & Spesen

4.1 Preise verstehen sich in CHF exkl. gesetzlicher MWST, sofern nicht anders ausgewiesen.

4.2 In Kursgebühren nicht enthalten sind in der Regel Reise-/Übernachtungskosten der Teilnehmer: innen sowie individuelle Lizenz-/Prüfungsgebühren Dritter, sofern nicht ausdrücklich inkludiert.

4.3 Bei Inhouse-Leistungen sind Spesen (Reisezeit, Weg, Übernachtung, Verpflegung) entweder im Pauschalpreis enthalten oder werden nach effektivem Aufwand/Abrede verrechnet.

5. Zahlung, Fälligkeit & Verzug

5.1 Fälligkeit sofern nicht anders vereinbart: 10 Tage netto ab Rechnungsdatum; bei E-Learning und offenen Kursen grundsätzlich vor Kursbeginn.

5.2 Zahlungsverzug: Verzugszins 5 % p. a. (Art. 104 OR). Mahnspesen und Betreibungskosten gehen zulasten des Kunden.

5.3 Aufrechnung/Zurückbehaltung ist nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen zulässig.

5.4 Der Anbieter kann Leistungen zurückbehalten bzw. Zugänge sperren, solange Zahlungen offen sind.

6. Umbuchung, Ersatzperson, Teilnahme

6.1 Umbuchung offener Kurse (Termin/Variante) ist einmalig kostenfrei, wenn sie ≥ 21 Kalendertage vor Beginn erfolgt; danach CHF 150 Bearbeitungsgebühr.

6.2 Ersatzperson kann kostenfrei benannt werden, sofern Kursvoraussetzungen erfüllt sind.

6.3 No-Show (Nichtteilnahme ohne Abmeldung) gilt als Stornierung 100 % (Ziff. 7.2).

6.4 Verspätungen/Unterbrechungen begründen keinen Minderungs-/Rückerstattungsanspruch.

7. Stornierung (Kunde) & Absage (Anbieter)

7.1 Stornierungsfristen (offene Kurse) • ≥ 30 Kalendertage vor Beginn: kostenfrei • 29–15 Tage: 30 % der Kursgebühr • 14–8 Tage: 50 % • ≤ 7 Tage oder No-Show: 100 %

7.2 Inhouse-/Firmenschulungen • ≥ 30 Kalendertage: kostenfrei • 29–15 Tage: 25 % des vereinbarten Honorars • 14–8 Tage: 50 % • ≤ 7 Tage: 75 % (mind. tatsächlich angefallene Vorleistungen/Spesen) Bereits erbrachte Vorbereitungsleistungen/Drittgebühren werden zusätzlich fällig.

7.3 Form Stornierungen/Umbuchungen sind schriftlich (E-Mail genügt) zu erklären. Für die Fristwahrung gilt der Eingang beim Anbieter.

7.4 Absage/Verschiebung durch den Anbieter Der Anbieter kann Kurse aus wichtigen Gründen absagen oder verschieben (z. B. Erkrankung, höhere Gewalt, Nichterreichen Mindestteilnehmerzahl, Sicherheitsrisiken, Systemausfall). Bereits bezahlte Gebühren werden erstattet oder ein Ersatztermin angeboten. Weitergehende Ansprüche (z. B. Reise-/Hotelkosten) sind ausgeschlossen, es sei denn bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit des Anbieters.

8. E-Learning & Nutzungsbedingungen

8.1 Account & Zugang sind personenbezogen, nicht übertragbar. Weitergabe/Sharing ist untersagt.

8.2 Lizenzdauer (sofern nicht anders vereinbart): Zugriff 12 Monate ab Freischaltung.

8.3 Nutzung ausschließlich für eigene Lernzwecke; Download/Verbreitung von Kursinhalten, Screen-Recording oder automatisierte Abrufe sind untersagt, soweit nicht ausdrücklich erlaubt.

8.4 Der Anbieter kann Zugriffe sperren, wenn Nutzungsbedingungen verletzt, Gebühren nicht bezahlt oder Sicherheitsgründe dies erfordern.

8.5 Systemanforderungen (Browser, Bandbreite, Hardware) sind vom Kunden bereitzustellen; Testzugang kann bereitgestellt werden.

9. Unterrichtsmaterialien, Urheber- & Nutzungsrechte

9.1 Sämtliche Rechte an Kursunterlagen, Skripten, Foliensätzen, Videos, Quellcodes, Aufgaben, Prüfungen und sonstigen Inhalten verbleiben beim Anbieter oder den jeweils Berechtigten.

9.2 Der Kunde erhält ein Einfaches, nicht exklusives, nicht übertragbares Nutzungsrecht für eigene Lernzwecke. Vervielfältigung, Verbreitung, öffentliche Zugänglichmachung, Weitergabe an Dritte bedürfen der schriftlichen Zustimmung.

9.3 Von Dozierenden/Freelancern erstellte Inhalte werden dem Anbieter in dem für den Kursbetrieb erforderlichen Umfang lizenziert; weitergehende Rechte bedürfen separater Vereinbarung.

10. Aufzeichnungen, Bild-/Tonrechte & Verhalten

10.1 Aufzeichnungen von Online-Sessions erfolgen nur mit vorheriger Information und Rechtsgrundlage (Einwilligung/vertragliche Notwendigkeit).

10.2 Foto-/Videoaufnahmen in Präsenzkursen für Marketingzwecke nur mit Einwilligung der betroffenen Personen.

10.3 Verhaltensregeln: respektvoller Umgang, keine Störungen/Belästigungen, keine unzulässigen Inhalte; der Anbieter kann Personen vorübergehend oder dauerhaft ausschliessen, wenn Regeln verletzt werden. Rückerstattungen erfolgen nur nach billigem Ermessen.

11. Prüfungen, Leistungsnachweise & Zertifikate

11.1 Voraussetzungen, Bestehensgrenzen, Wiederholungen und Gültigkeitsdauer ergeben sich aus Kurs-/Prüfungsinfo.

11.2 Externe Zertifizierungen (z. B. durch Drittorganisationen) unterliegen deren Bedingungen/Gebühren.

12. Gewährleistung & Haftung

12.1 Der Anbieter erbringt Leistungen sorgfältig und fachgerecht; es wird kein bestimmter Erfolg zugesichert.

12.2 Haftungsausschluss: Der Anbieter haftet unbeschränkt für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit sowie bei Personenschäden. Bei leichter Fahrlässigkeit haftet der

Anbieter nur für verletzte Kardinalpflichten und vorhersehbare, vertragstypische

Schäden.

12.3 Haftung für mittelbare Schäden/entgangenen Gewinn ist – soweit gesetzlich zulässig – ausgeschlossen.

12.4 Für Leistungen Dritter (z. B. Prüfungsstellen, Hotel/Transport, externe Plattformen) haftet der Anbieter nicht; Ansprüche sind an den Drittanbieter zu richten.

13. Datenschutz

13.1 Der Anbieter verarbeitet personenbezogene Daten zur Vertragsabwicklung, Kursorganisation, Prüfung/Zertifikat, Kundenbetreuung und zum Betrieb der E-Learning-Plattformen.

13.2 Es gelten das Schweizer DSG und – soweit anwendbar – die DSGVO (bei

EU-Bezug). Details (Datenarten, Zwecke, Speicherdauer, Rechte, Kontakt) enthält die Datenschutzerklärung des Anbieters [Link einfügen].

13.3 Auftragsverarbeiter (z. B. Hosting/LMS/Payment) werden sorgfältig ausgewählt und vertraglich gebunden; Datenübermittlungen ins Ausland erfolgen nur mit geeigneten Garantien.

13.4 Marketing (Newsletter etc.) erfolgt nur mit Einwilligung; Abmeldung jederzeit möglich.

14. Vertraulichkeit & Wettbewerbsverbot (Teilnehmerinhalte)

14.1 Vom Kunden im Kurs/Projekt offengelegten Geschäfts-/Betriebsgeheimnisse werden vertraulich behandelt.

14.2 Wettbewerbsverbote zugunsten des Kunden oder Anbieters bestehen nur bei ausdrücklicher schriftlicher Vereinbarung.

15. Höhere Gewalt & außergewöhnliche Umstände

15.1 Ereignisse wie Naturkatastrophen, Epidemien/Pandemien, behördliche Auflagen, Strom-/Netzausfälle, Streiks, Krieg, Terror, erhebliche Dozierenden-Erkrankungen entbinden die Parteien für die Dauer der Störung von ihren Leistungspflichten.

15.2 Bereits gezahlte Gebühren werden auf Ersatztermine angerechnet oder erstattet, wenn keine Ersatzleistung möglich/angeboten wird.

16. Compliance, Nutzungsverbote & Sperre

16.1 Kurse/Plattformen dürfen nicht für rechtswidrige Zwecke genutzt werden.

16.2 Bei Missbrauch, Sicherheitsrisiken oder Zahlungsverzug kann der Anbieter Zugänge sperren (angemessen, verhältnismässig).

17. Abtretung & Subunternehmer

17.1 Der Anbieter darf geeignete Subunternehmer/Dozierende einsetzen; Verantwortlichkeit bleibt beim Anbieter.

17.2 Rechte/Pflichten aus Verträgen dürfen vom Kunden nur mit Zustimmung des

Anbieters abgetreten/übertragen werden.

18. Widerruf / Rücktrittsrechte (Hinweis)

18.1 Schweiz: Es besteht kein allgemeines gesetzliches Widerrufsrecht bei Online-/Distanzkäufen. Vertragliche Stornoregeln ergeben sich aus Ziff. 7.

18.2 EU-Verbraucher (falls Leistungen gezielt an EU-Konsumenten angeboten werden): Widerrufsrechte nach EU-Recht können einschlägig sein – der Anbieter stellt hierfür ein gesondertes Widerrufsformular bereit, sofern anwendbar.

18.3 Digitale Produkte (E-Books und PDF-Downloads): Nach erfolgter Bereitstellung oder Freischaltung besteht grundsätzlich kein freiwilliges Rückgabe- oder Umtauschrecht. Zwingende gesetzliche Widerrufs-, Gewährleistungs- und sonstige Verbraucherrechte bleiben vorbehalten. Soweit für EU-Verbraucher ein gesetzliches Widerrufsrecht besteht, erlischt dieses bei nicht auf einem körperlichen Datenträger gelieferten digitalen Inhalten nur unter den gesetzlichen Voraussetzungen, insbesondere nach ausdrücklicher vorheriger Zustimmung zum Beginn der Bereitstellung während der Widerrufsfrist, Bestätigung der Kenntnis vom Verlust des Widerrufsrechts und erforderlicher Vertragsbestätigung durch den Anbieter.

19. Änderungen der AGB & Preisänderungen

19.1 Der Anbieter kann diese AGB mit Wirkung für die Zukunft anpassen. Es gilt jeweils die bei Vertragsschluss gültige Fassung.

19.2 Preisänderungen vor Vertragsschluss bleiben vorbehalten.

20. Schlussbestimmungen

20.1 Anwendbares Recht: Schweizer Recht unter Ausschluss kollisionsrechtlicher Normen und des UN-Kaufrechts (CISG).

20.2 Gerichtsstand: Kreuzlingen (TG), Schweiz.

20.3 Salvatorische Klausel: Unwirksame Bestimmungen berühren die Wirksamkeit der übrigen Regelungen nicht; sie sind durch wirksame, dem wirtschaftlichen Zweck möglichst nahekommende Bestimmungen zu ersetzen.

20.4 Textform: Mitteilungen per E-Mail sind rechtswirksam, sofern keine strengere Form vorgeschrieben ist.